

Der Musikverein Jugendtrachtenkapelle Frauenkirchen nimmt Abschied von Ehrenobmann Franz Lass

„Musikant der ersten Stunde im MV Frauenkirchen“

Der Musikverein Jugendtrachtenkapelle Frauenkirchen nimmt Abschied von seinem langjährigen Obmann, Gründungsmitglied und Ehrenobmann Franz Lass, der am 26. Jänner 2017 plötzlich und unerwartet verstorben ist. Franz Lass hat in der 54jährigen Bestandsgeschichte entscheidend zur erfolgreichen Entwicklung des Musikvereins beigetragen. Seit Gründung der „Schülermusikkapelle“ im Jahr 1959 bzw. seit der Vereinsgründung im Jahr 1962 war er aktives Mitglied und im Register der tiefen Blechbläser nicht wegzudenken. Er bekleidete im Laufe der fünf Jahrzehnte verschiedenste Funktionen im Vereinsvorstand, vom Instrumentenwart zum Organisationsreferenten und Obmann-Stellvertreter bis schließlich zu seiner Wahl zum Obmann im Jahre 1998.

„Er wird uns allen fehlen“

Als vierter Obmann der Vereinsgeschichte, von 1998 bis 2013, war Franz Lass der Erste, der aus den Reihen der Musikanten gekommen war. Ausgezeichnet durch seine gesellige und humorvolle Art mit der er auch die Jüngsten im Verein begeistern konnte, war er doch auch ein Obmann mit Ecken und Kanten, wenn es um „die Sache“, das Wohl im Musikverein Frauenkirchen ging. Er hat dabei stets seine Meinung energisch vertreten, den Konsens gesucht und immer einen gemeinsamen Nenner mit den VorstandskollegInnen und der Kapellmeisterin gefunden. In seiner Zeit als Obmann hatte er stets besondere Anliegen, sowohl in musikalischen als auch organisatorischen und infrastrukturellen Belangen im Musikverein.

So wurde im Jahr 1999 das Musikheim erweitert und modernisiert und im Jahr 2002 der Platz um das Musikheim neu gestaltet, sowie ein Musikpavillon errichtet. Ein Anliegen war ihm, zu Ehren seines Vaters und Ehrenkapellmeisters Franz Lass sen., die Umbenennung des Platzes um das Musikheim zum „Franz Lass-Platz“. Einen Schwerpunkt in der musikalischen Arbeit sah Franz Lass in der Professionalisierung der „Musik in Bewegung“ sprich der Marschmusik. So nahm der Musikverein Frauenkirchen seit dem Jahr 2000 12mal in den verschiedenen Schwierigkeitsstufen an Wertungsspielen für Marschmusik teil.

Für seine besonderen Verdienste um die Blasmusik in Frauenkirchen bzw. im Burgenland wurden ihm zahlreiche Auszeichnungen seitens des Österreichischen und Burgenländischen Blasmusikverbandes, des Landes Burgenland sowie der Stadtgemeinde Frauenkirchen zuteil.

„Danke für sein Engagement“

In dankbarer Anerkennung seiner 15jährigen Tätigkeit als Obmann und in Würdigung seiner besonderen Verdienste der vergangenen 54 Jahre als aktiver Musiker im MV

Frauenkirchen wurde Franz Lass im Rahmen des „Kathreinkonzerts 2016“ zum Ehrenobmann ernannt.

In seinem Vorwort zur Festschrift anlässlich 50 Jahre MV Frauenkirchen im Jahre 2012 schrieb er als Obmann folgende Zeilen:

Musik bewegt Menschen bei verschiedenen Anlässen und bietet je nachdem einen fröhlichen, feierlichen, festlichen, getragenen oder beschwingten Rahmen dazu – von der Wiege des Menschen bis zum Grabe.

Der MV Frauenkirchen begleitet seinen Ehrenobmann am 31. Jänner 2017 mit festlicher und getragener Musik auf seinem letzten Weg.

Wir werden ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.